

**Sozialdemokratische
Partei
Deutschlands**

Stadtratsfraktion

Neustadt an der Weinstrasse

-Die Vorsitzende-

Gisela Brantl
Im Jesuitengarten 14
67435 Neustadt / Weinstrasse
Tel u. Fax: 06321 68620
e-mail: brantl-family@t-online.de

Herrn
Oberbürgermeister
Hans-Georg Löffler
Stadthaus 1

12.11.2014

67433 Neustadt

Via e-mail

**Antrag zur Sitzung des Stadtrates am 18.11.2014
- Bildung eines Innenstadtausschusses--**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die SPD Stadtratsfraktion beantragt, dass ein Innenstadtausschuss gem. §44 der GemO Rheinland - Pfalz gebildet wird.

Der Ausschuss soll mit 14 Mitgliedern gebildet werden.

Die Sitzverteilung sollte nach dem zurzeit aktuellen Zuteilungsverfahren berechnet werden.

Die Stellvertreter/innen sollen innerhalb der Parteien jeden vertreten können

Es sollte gem. § 45 (1) der GemO über einen gemeinsamen Wahlvorschlag abgestimmt werden.

Über den Wahlvorschlag wird in der Stadtratssitzung am 18.12.2014 abgestimmt, damit der Ausschuss seine Arbeit zu Beginn des Neuen Jahres aufnehmen kann.

Begründung:

Während die Neustadter Weindörfer die Möglichkeit einer spezifischen Interessensvertretung durch die Einrichtung der Ortsbeiräte erhalten haben, fehlt den Bürgerinnen und Bürger der Neustadter Kernstadt eine solche. Beispiele wie die Erweiterung des Handelsstandortes in der Martin-Luther-Straße, die Sanierung der Hauptstraße, weitere Baustellen in der Innenstadt u.a. haben gezeigt, wie wichtig eine Diskussion innenstadtrelevanter Themen auch mit den Betroffenen ist. Ein Innenstadtausschuss ist der geeignete Gesprächspartner für den Stadtrat zur Identifikation von Handlungsbedarf und zur Generierung von akzeptierten Umsetzungsvorschlägen.

Ein Ausschuss stellt durch die teilweise, zwingende Besetzung durch Mitglieder des Stadtrates die demokratische Legitimierung des Gremiums sicher. Darüber hinaus kann einem Ausschuss nicht nur beratende Funktion, sondern auch ein Mitspracherecht zugebilligt werden.

Der Innenausschuss soll durch die Fraktionen ausschließlich durch in der Kernstadt wohnhafte Mitglieder besetzt werden. Neben der Benennung von Stadträten für den Ausschuss steht es den Fraktionen frei, geeignete Vertreter aus den Parteien oder innenstadtorientierten Interessensvertretungen vorzuschlagen. Die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der Entscheidungsfindung für die Gestaltung der Stadt ist sinnvoll und wichtig. Daher sollen darüber hinaus, wie im Kulturausschuss und Sportausschuss, jeweils eine Vertreterin oder ein Vertreter innenstadtorientierter Interessensvertretungen in beratender Funktion kooptiert werden können (z.B. von Winzina, IG Schöntal, usw.). Dem Ausschuss werden den Ortsbeiräten entsprechende Aufgaben übertragen.

Ein regionaler Proporz ist nicht vorgesehen, einen solchen zu beachten ist den Fraktionen in ihren jeweiligen Wahlvorschlägen frei gestellt.

Ein Sprecher des Ausschusses sollte an den Besprechungen des Oberbürgermeisters mit den Ortsvorstehern teilnehmen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Gisela Brantl'.

Gisela Brantl
Fraktionsvorsitzende

gez. Andreas Böhringer